

KIRCHENBLATT

DES RÖM.-KATH. PFARRVERBANDES
IRDNING, DONNERSBACH UND DONNERSBACHWALD

April 2014-1
29. Jahrgang - Nr. 169

Amtliche Mitteilung

An einen Haushalt
Postgebühr bar bezahlt



Fleischweihe in Schlattham

Gedanken zu „Wallfahrt - Pilgern - Pfarrausflug“

Liebe Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Gäste im Pfarrverband!

Das Wort Wallen bedeutet Wandern, Reisen, in eine bestimmte Richtung ziehen. Die Sehnsucht, Gott in heiligen Stätten zu suchen, ihm nahe zu sein, ist der Anlass einer Wallfahrt. Wer zu einer Wallfahrt aufbricht, zeigt öffentlich, dass ihm Gott wichtig ist. Seine Reise ist spirituell geprägt. Wallfahrer nehmen persönliche und allgemein öffentliche Anliegen mit zum Heiligtum. Dank und Bitte tragen sie hin zum Wallfahrtsort und erhoffen Erhörung und Lösung ihrer Anliegen. Wer sich in diesem Sinne auf den Weg macht, ist ein Pilger. Dieses Wort stammt aus dem Lateinischen peregrinari, was soviel bedeutet wie in der Fremde sein. Im Kirchenlatein bezeichnet man damit einen Menschen, der aus religiösen Gründen in die Fremde zieht, eine Wallfahrt zu einem Pilgerort unternimmt. Pilger hoffen auf Gebetserhörung, Heilung, religiöse Vertiefung oder sind aus Dankbarkeit unterwegs.

Fortsetzung auf Seite 3 ...

**Ein gesegnetes Osterfest wünschen die Seelsorger, Mitarbeiter,
PfarrgemeinderätInnen und Sponsoren des Pfarrverbandes**

Verstärkung in der Klosterfamilie

Seit 5. Januar dieses Jahres lebe ich nun schon hier in der Klostersgemeinschaft des Kapuzinerklosters. Mittlerweile bin ich schon gar nicht mehr so „taufersch“ und manche von Ihnen haben mich bereits kennen gelernt oder zumindest schon mal gesehen. Um ein wenig mehr noch von mir zu erfahren, möchte ich mich kurz vorstellen: Seit 1996 lebe ich in der Gemeinschaft der Franziskanerinnen von Heiligenbrunn.

Heiligenbrunn ist ein kleiner Wallfahrtsort im Mittleren Schwarzwald an der Grenze zur schwäbischen Alb. Nachdem wir vor ca. 20 Jahren bereits unsere große Einrichtung für Menschen mit Behinderung in eine neu gegründete Stiftung weiter gegeben haben, sehen wir unsere Aufgabe mittlerweile in der seelsorglichen Begleitung der Menschen, die an unseren Wallfahrtsort kommen. Im Rahmen einer persönlichen Auszeit, wurde ich von Seiten der Ordensgemeinschaft für ein Jahr freigestellt und darf diese Zeit hier in Irnding verbringen. Kennen gelernt habe ich das Kapuzinerkloster im vergangenen August während eines Exerzitienkurses, an dem ich teilgenommen habe. Es macht mir sehr viel Freude, die Klostersgemeinschaft mit meinen Gaben unterstützen zu dürfen und mit Br. Rudolf, Br. Erhard und Elisabeth unterwegs zu sein. Die Erfahrungen der vergangenen 2 Monate haben mich noch mehr darin bestärkt, dass es für mich der richtige Ort zum richtigen Zeitpunkt ist. Ich habe mich sehr gut eingelebt. Dankbar erfahre ich immer wieder die Buntheit und die Vielfältigkeit des Lebens, das sich mir zeigt und in das ich mit hinein genommen werde. Neben den alltäglichen Aufgaben waren diese Wochen u.a. geprägt von einigen größeren Feierlichkeiten, wie z.B. Elisabeth's 40. oder Br. Rudolf's 60. Geburtstag, bei denen ich viele nette neue Leute kennen lernen durfte. Für mich ist es ein besonderes Geschenk und stärkt mich in meiner Gottesbeziehung, mit anderen den Glauben zu teilen, den Alltag zu bestreiten und einander Wegbegleiter zu sein. Ich wünsche mir und uns allen gerade in dieser besonderen Zeit der Vorbereitung auf Ostern, dass wir durch SEINEN Tod und SEINE Auferstehung mehr und mehr an unsere Freiheit als Kinder Gottes erinnert werden und darauf vertrauen dürfen: GOTT GEHT ALLE WEGE MIT! Pace e Bene (Friede und Heil) wünsche ich Ihnen allen von Herzen! Sr. Anna-Franziska



Nachlese 60 Jahre Bruder Rudolf



Am Samstag, 15.2.2014 feierte Bruder Rudolf Leichtfried aus unserem Kapuzinerkloster seinen 60. Geburtstag. Aus diesem Anlass lud er den ganzen Pfarrverband am Sonntag zu einem Dankgottesdienst mit Provinzial Bruder Lech Siebert, der aus Innsbruck anreiste, der Klostersgemeinschaft Falkenburg mit Bruder Erhard Mayerl, Elisabeth Berger und Sr. Anna Franziska in die Klosterkirche ein. Viele folgten gerne der Einladung, die sich mit dem Kloster und im Besonderen mit Bruder Rudolf verbunden fühlen. So reiste die gesamte Jugend von anno dazumal, die mit ihm gemeinsam seinerzeit Dekanats - Jugendvespern und vieles mehr gestaltete, aus allen Teilen Österreichs an, um den Dankgottesdienst musikalisch mitzugestalten. Im Anschluss an den Gottesdienst stand Bruder Rudolf verdient im Mittelpunkt herzlicher Gratulationen. Im Refektorium des Klosters lud die Klostersgemeinschaft zu einer Agape ein. Alles Gute zum 60er und Gottes

Segen, besonders aber Gesundheit für die Zukunft.

Pilgerauftakt in der Region Liezen

Seit einigen Jahren ist der Dienstag in der Karwoche österreichweit der Tag des Pilgerstarts. Ausgebildete Pilgerbegleiter laden zu Kurzwallfahrten auf ausgewiesenen Wegen ein. In den Dekanaten Admont und Oberes Ennstal wird es heuer eine regionale Sternwallfahrt geben. Von Öblarn, Pürgg, Rottenmann, Selzthal und Liezen werden die Pilgergruppen am Vormittag des 15. April aufbrechen. Als Motto nehmen sie „Allein – Gemeinsam – Wege der Hoffnung“ mit auf den Weg. **Ziel ist um 15.00 Uhr die Florianikirche in Aigen.** Dort wird das Erlebte im Gottesdienst zusammengetragen. Im Anschluss treffen sich alle Pilger beim Kirchenwirt der Fam. Fritz zur verdienten Stärkung. Unabhängig vom Wohnort können von den Teilnehmern die Aufbruchsorte frei gewählt werden. Unter der Internet-Adresse <http://dekanat-ennstal.graz-seckau.at/> sind die wichtigsten Infos bzw. Anmeldeadressen zu finden. Ansonsten bitte die Handynr.: 0676/8742-6937 anrufen. Anmeldeschluss ist der 5. April.



... Fortsetzung von Seite 1

Das lateinische Wort bezeichnet ursprünglich die nach Rom wallfahrenden Ausländer, der „per agrum“, also von „über Land“, von jenseits des „ager romanus“ (Rom) kommt. Es bedeutet eigentlich „der Fremde“. Weil aber nicht alle mit edler Gesinnung unterwegs waren, manche fromme Pilger auszunutzen suchten und sich wirtschaftliche Vorteile ergaunerten, unterschied man bald zwischen Pilger und Pücher.

Der Begriff „Ausflug“ leitet sich vom ersten Ausflug der Jungvögel und Bienen her. Seit Martin Luther wird dieser Begriff auch auf die Menschen angewendet. Er bedeutet Wanderung oder kleine Reise.

Wenn wir uns auch heuer wieder auf Wallfahrt nach Mariazell begeben, möchten wir den Akzent deutlicher auf die Inhalte von Wallfahren und Pilgern (nicht Püchern) legen. Ich bin dankbar für die Kritik einiger, die sich etwas mehr spirituelle Impulse wünschen. Die Labestationen werden gleich bleiben. Frühstück und Jause werden wir beim Mooswirt und das Mittagessen beim Kirchenwirt in Mariazell einnehmen. Das hat sich auf Grund des Platzangebotes, der Schnelligkeit und der Qualität bewährt. Die geistlichen Komponenten bei Hin- und Heimfahrt im Autobus, werden wir intensiver gestalten. Danke für eure Anregungen. Ich freue mich auf zahlreiche Beteiligung an der heurigen Wallfahrt. Wir pilgern am Mittwoch, der ersten Woche in den Sommerferien, zur „Magna Mater Austriae“. Wir haben diesen Zeitpunkt gewählt, damit auch Schulkinder und Jugendliche mit ihren Eltern oder Großeltern mitfahren können und vielleicht durch diese frühe Prägung in ihren späteren Lebensjahren diese Pfarrverbandswallfahrt nach Mariazell durch ihre Teilnahme mitgestalten. Warum immer wieder nach Mariazell? Um den Wallfahrtscharakter zu unterstreichen und den Begriff „Pfarrausflug“ hintanzustellen. Den Pfarrausflug gibt es im September mit Besuch bei Papst Franziskus in Rom. Ein frohes Osterfest wünscht euch allen

euer Pfarrer Herbert Prochazka

P.S.: Wir gratulieren den erfolgreichen Biathleten zu ihren sportlichen Erfolgen in der vergangenen Saison.

Einladung zur Jahres-Fußwallfahrt



Alle Jahre wieder begeben sich Pilgerinnen und Pilger vom **20. bis 27. Juni** auf dem Weg von der Steiermark nach Kärnten zum Dom der Hl. Hemma in Gurk.

Treffpunkt ist Freitag, den 20. Juni um 8.30 Uhr in der Benediktuskapelle in Admont. Den Gurker-Dom werden wir am Nachmittag des 26. Juni erreichen.

Nach einer Übernachtung feiern wir am Hemmatag, der diesmal auf einen Freitag fällt, die Wallfahrtsmesse um 10.00 Uhr. Nach dem Mittagessen erfolgt der Rück-

transfer. Kontakt bzw. Anmeldung ab sofort bis 27. April: **Handy-Nr. 0676/87426937** oder per Email: wolfgang.griesebner@graz-seckau.at

1. Kinderwagenwallfahrt

Am Samstag, 17. Mai 2014 findet die 1. Kinderwagenwallfahrt unter dem Motto, „Wie ein Baum verwurzelt sein!“ statt. Abmarsch ist um 15:00 Uhr von der Pfarrkirche Irnding mit Kinderwagen, Roller, Skater, Rollschuhe oder aber auch mit dem Dreirad. Wir stellen uns da ganz auf Eltern, Oma, Opa und die Kleinsten unserer Pfarre ein. Bei Regen wird die Wallfahrt auf den 24. Mai 2014 verschoben. Es freut sich auf diese Wallfahrt

Gertrud Kunstl

Schmunzeln mit dem Pfarrer

Richter: „Angeklagter, bekennen Sie sich schuldig?“ „Nein, mein Anwalt hat mich inzwischen von meiner Unschuld überzeugt.“

Eine Apothekerin läuft atemlos hinter einem Kunden her: „Ich habe Ihnen irrtümlich Zyankalikapseln statt Aspirin gegeben.“ „Ist das ein großer Unterschied?“ „Und ob, das Zyankali kostet um fünfzehn Euro mehr!“

Bei den Segnungen der Osterspeisen bitten wir um Ihre Spende für die Caritas! Termine unter „Termine“ auf Seite 10!

Tafel

Aus den unterschiedlichsten Gründen rutschen immer mehr Menschen in die Bedürftigkeit ab. Scheidung, Arbeitsplatzverlust, Krankheit, persönliche Probleme und vieles mehr können so beeinflussen, dass wir an den Existenzrand gedrängt werden. Wo kein Geld mehr fließt, kann man auch nichts mehr einkaufen. Da heißt es Sparen und ggf. auch hungern. Das muss nicht sein. Für jene Betroffenen gibt es die „Team-Österreich TAFEL“ von Ö3 und dem Roten Kreuz. Ab einer bestimmten Bemessungsgrundlage ist es möglich, bei einem der vielen Ausgabestellen Lebensmittel kostenlos zu erhalten. Die genauen Bedingungen und Ausgabestellen können Sie beim Roten Kreuz oder auf der Homepage „**Rotes Kreuz: Team Österreich Tafel**“ erfahren. Doch gerade bei uns im ländlichen Gebiet leben viele Menschen, die kein Fahrzeug besitzen. Für all jene, die berechtigt sind an der Tafel teilzunehmen und kein Fahrzeug besitzen, fährt die Pfarre Irnding seit 2009 regelmäßig die Ausgabestelle in Liezen an. Dort holen wir die gefüllten Lebensmitteltaschen ab und liefern sie unseren „Klienten“ direkt nach Hause. Mittlerweile konnten wir so schon rund 20 Familien und Alleinstehenden helfen. Viele brauchen nur diese kleine Unterstützung, um nach einiger Zeit wieder selbstständig auf den Beinen zu stehen. Falls auch Sie berechtigt sind an der Tafel teilzunehmen und kein KFZ besitzen, trauen Sie sich und nehmen Sie mit mir Kontakt auf. Jeder Anruf, jede Frage wird selbstverständlich vertraulich behandelt. Ich freue mich auf Ihren Anruf. Wer ein Auto besitzt, an manchen Samstagabenden Zeit hat und uns unterstützen möchte, der kann sich gerne bei mir oder im Pfarrbüro melden. Wir freuen uns über jeden Anruf.

*Petra Rohrer, dipl. Pastoralassistentin
im Pfarrverband,
Handy: 0676-8742 6609*

**Fastenzeit
Ostern
Pfingsten**



Ein Kunst**Blick** zu Liturgie, Kunst und Brauchtum. Das Diözesanmuseum Graz zeigt von 5. März bis 8. Juni 2014 eine pastoral-pädagogische Ausstellung rund um das Osterfest. Das Fest gilt als die höchste Feier der Christenheit, in der Christen die Auferweckung Jesu und seinen Sieg über den Tod feiern. Die Ausstellung spannt einen Bogen von der Zeit des Aschermittwochs bis zum Dreifaltigkeitssonntag. Reiches christliches Brauchtum begleitet diese Festzeit. Erfahren Sie etwas über die Bräuche rund um das Osterfest, vom Palmbuschen binden, Aufhängen von Antlaßeier, der Speisensegnung, das Beschenken von gefärbten Eiern oder in Modeln gebackene Lämmer, welche dieses Fest bereichern.

Anhand von Kunstwerken erleben sie die Vorbereitungszeit des Festes - die Fastenzeit, sowie die Heilige Woche und das Fest Pfingsten auf einzigartige Weise. Erfahren Sie in dieser Ausstellung mehr über die Inhalte, Bilder und Bräuche der einzelnen Fest- und Feiertage. Lassen Sie sich einladen, einen neuen Blick auf scheinbar Vertrautes zu werfen und es neu kennen zu lernen! Das Team des Diözesanmuseums Graz freut sich auf Ihren Besuch!

Dem Jesus Geheimnis auf der Spur

13 Mädchen und Buben bereiten sich auf das Fest der ersten heiligen Kommunion vor. Die zentrale Gestalt unseres Glaubens ist Jesus Christus. In ihm ist uns die Güte und Menschenfreundlichkeit Gottes erschienen.

An der Person Jesus können wir unseren Glauben und unser Leben ausrichten. Wir wollen in der Vorbereitung Jesus näher kennen lernen und näher mit ihm in Beziehung treten, um sein Geheimnis zu erahnen, damit er für uns zum Brot des Lebens werden kann. In der Feier der Erstkommunion werden die Kinder ganz in die Gemeinschaft der Großen aufgenommen. Wir feiern, dass Gott ganz zu uns kommt. Er schenkt sich uns im Brot.

Die unendliche Liebe Gottes umfängt die Menschen: Adelwöhrer Leonie, Braunsberger Luca, Edlinger Manuel, Hessenberger Xaver, Kraxner Leonie, Leitner Niklas, Luidold Adam, Steer Leonie, Stieg Florentina, Stieg Josef, Stückelschwaiger Kilian und Wabra Simon feiern am 29. Mai ihre erste heilige Kommunion in Donnersbach.

Luidold Markus feiert am 1. Juni in Donnersbachwald das Fest der ersten heiligen Kommunion. Bitte schließen sie die Kinder in ihr Gebet ein.

Freud und Leid

Getauft wurden: Lisa Druschke, Paul Ratz, Simon Huber

Verstorben sind: Helga Wallner, Elisabeth Lettner, Sophie Gruber

Pfarrstatistik 2013

Taufen 9 (6) – Erstkommunion 9 (12) – Firmlinge 10 (10) – Trauungen 2 (3) – Begräbnisse 10 (6)

Aus dem Pfarrgemeinderat



Rorate: Unsere beiden Roraten in der Vorweihnachtszeit waren außerordentlich gut besucht. Es ist schön zu sehen, dass dieser sehr schöne alte Brauch einen hohen Stellenwert in unserem Ort hat.

Zum Fest „Taufe des Herrn“: Am letzten Sonntag der Weihnachtszeit hat Helga Rößler die Kinder eingeladen, ihre Taufkerzen zum Gottesdienst nach Donnersbach mitzunehmen. Zur Erinnerung an die eigene Taufe wurden sie im Rahmen des Gottesdienstes entzündet. Alle Messbesucher bekamen ein Zündholz mit einem Tischgebet für den Mittagstisch mit nach Hause.

Für den Pfarrgemeinderat: Elfriede Machherndl



Hoffnungsjahr 2014

Das Jahr der Hoffnung hat begonnen, und damit blicken wir auf ein hoffentlich erfülltes Jahr. **Hoffen für sich selbst.** Hoffen heißt Vertrauen in sich, das ist keineswegs lächerlich. Wer hofft, der denkt an Gutes und ist immer wieder frohen Mutes. Hoffnung nicht aufgeben, ist ein Streben; danach kann man wunderbar leben. Immer positiv sein und denken: Die Hoffnung, sie wird mich lenken (*Marie Bachmann*)

Weihscheitl basteln

Auch heuer basteln wir wieder unter fachkundiger Anleitung von Hans und Sepp die beliebten Weihscheitl'n. Treffpunkt ist am **Gründonnerstag um 10.00 Uhr** hinter dem Heizwerk. Diese werden dann gemeinsam am Karsamstag um 9.00 Uhr (Treffpunkt: Wiese beim Weg zum Friedhof) geweiht.



Dreikönigsaktion

Ein „großes Danke“ an unsere „kleinen und großen“ Sternsinger! Sie waren auch heuer wieder fleißig unterwegs und unterstützten mit ihrem Einsatz die Sternsingeraktion mit einem Betrag von **€3.502,67**.

Danke auch an Helga, Christine und Sepp, die mit den Sternsingern geprobt haben. Danke an die Betreuer und an jene, die die Sternsinger so toll gepflegt haben.

FirmkandidatInnen Donnersbach

Firmlinge Donnersbach: Forstner Christian, Häusler Gregor, Rapp Jana, Vanessa, Ruhdorfer Clemens, Schachner Christiane, Schoiswohl Christine, Weber Katrin

Firmbegleiter Donnersbach: Schweiger Johann, Mag. Huber Christoph

BUCHLADEN IRDNING	Buch
DI Ernestine Gurtner-Hausleitner	Papier
Klostergasse 3 A-8952 Irdning	Büro &
Tel./Fax: 03682 / 22222 buchladen-irdning@gmx.at	Schulartikel
<i>Ich freue mich auf Ihren Besuch!</i>	

BETONWERK - BAUSTOFFE
PILZ
WÖRSCHACH
Internet www.pilz-woerschach.at
Email baustoffe@pilz-woerschach.at
Tel 03682 - 22365 - 0 Fax 03682 - 22365 - 18

Auf der Suche nach Uropa - Familienforschung im Internet

Die vom Diözesanarchiv Graz digitalisierten Tauf-, Trauungs- und Sterbebücher sind seit kurzem online einzusehen. Die private Familienforschung wird immer beliebter, zahlreiche Menschen suchen nach den Daten und Geschichten ihrer Vorfahren. Zu den wichtigsten Quellen zählen dabei die pfarrlichen Matrikenbücher – doch eine häufige Benutzung setzt diesen Büchern stark zu. Daher hat das Diözesanarchiv Graz die historischen Matrikenbücher der Steiermark von den Anfängen bis 1938 digitalisiert. 1,600.000 Scans.

In einem groß angelegten Projekt, finanziert von der EU, dem Land Steiermark und der Diözese Graz-Seckau, wurden von 2010 bis 2013 über 9000 Matrikenbücher bzw. rund 3 Millionen Buchseiten in hochauflösender Qualität eingescannt und archiviert. Beeindruckende 1,6 Millionen Scans waren das Ergebnis. Seit Mitte Jänner 2014 stehen die Matrikenbücher allen Interessierten zur Verfügung. Das System befindet sich noch im Testbetrieb, das Diözesanarchiv Graz bittet daher um Verständnis bei Verzögerungen oder technischen Problemen.

Die historischen Matrikenbände selbst werden nicht mehr für die private Forschung zur Verfügung gestellt.

Forschung bis 1938 Die pfarrlichen Geburts- und Taufbücher sind derzeit bis 1913 sowie die Trauungs- und Sterbebücher bis 1938 frei zugänglich. Durch die gesetzlichen Bestimmungen in Österreich ist die Einsichtnahme in die Geburts- und Taufbücher der letzten 100 Jahre gesperrt. Das digitale Archiv wird jedoch diesen Bestimmungen entsprechend Jahr für Jahr ergänzt werden.

Fragen zu pfarrlichen Altmatriken und zur Familienforschung: Diözesanarchiv Graz, 0316/8041-107 oder archiv@graz-seckau.at <http://matriken.graz-seckau.at>

Rumänien-Sammlung

Bei der Rumänien-Hilfssammlung am Do., den 13. März 2014 wurden so viele Sachspenden abgegeben, dass wir insgesamt drei LKW-Fuhren in das Dorf Tirol nach Rumänien liefern können. Aber nicht nur Sachspenden wurden abgegeben – mit den gesammelten Geldspenden ist es uns möglich, zweimal die Strecke Irdning – Dorf Tirol und wieder zurück zu bezahlen.

Für Ihre Sach- und Geldspenden möchten wir uns herzlich im Namen aller Bewohner des Dorfes Tirol in Rumänien bedanken.

Norbert Mandelberger, Josef Muhrer und Petra Rohrer

Beichtgelegenheit im Kloster Sonntag 7:30-7:55, Montag 18:00 - 19:00 bzw. jederzeit nach Vereinbarung! Ausnahmen siehe wöchentliche Gottesdienstordnung.

Der Kreuzweg

Das Leben Jesu war seit seinem dreißigsten Lebensjahr eine unablässige Wanderschaft. Das letzte Stück seines Weges ist der Weg zum Kreuz. Unser Leben ist ein Weg. Augustinus hat gesagt, dass Menschen ohne Gott im Kreis gehen. Der Weg mit Gott aber führt in eine ewige Heimat. Jesus hat sich der Weg genannt. Er ist dem sündigen, verlaufenen Menschen nachgegangen. Er hat ihm einen neuen Weg gezeigt und eine Tür aufgetan, die aus allen Verirrungen herausführt.

Seit seinem dreißigsten Jahr war das Leben Jesu eine unablässige Wanderschaft: ein Weg durch Dörfer und Städte, wo Menschen ihn umdrängten, um sein unerhörtes Wort zu hören und seine heilende Berührung zu erfahren; ein Weg auch durch die Wüste, wo er betende Zwiesprache mit Gott, seinem Vater, hielt. Das letzte Stück des Weges Jesu ist der Weg zum Kreuz, Kreuzweg. Draußen vor der Stadt Bethlehem ist Jesus geboren worden. Draußen vor der Stadt Jerusalem ist sein Kreuz aufgerichtet und daran genagelt der Gottmensch, der leidend, blutend und sterbend alles verbindet und erlösend versöhnt, was durch Sünde getrennt worden ist: Himmel und Erde, Gott und Mensch, Mensch und Mensch.

Der Herr überwindet durch seine Liebe, die in seinem durchbohrten und ausgeronnenen Herzen ihren stärksten Ausdruck hat, allen Hass und alle Gleichgültigkeit. In der Kreuzwegandacht die Kirche betrachtend, betend und singend Christus auf dem Weg zum Kreuz und zum Grab und hält an vierzehn Stationen dieses Weges inne. *Aus dem Buch „Das Leiden Christi“ von Bischof Egon Kapellari*

Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Pfarramt Irdning; Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Herbert Prochazka, Hauptplatz 1, 8952 Irdning; Offenlegung lt. Mediengesetz § 25, Z. 2, 4: Das Kirchenblatt ist ein internes unabhängiges Kommunikationsmittel des r.k. Pfarrverbandes Irdning, Donnersbach und Donnersbachwald. Fotos: Pfarrarchiv

Kanzleistunden:

Pfarramt Irdning: Montag geschlossen, Dienstag - Donnerstag: 10:00 – 12:00, **Freitag 16:00 – 18:00**

Pfarrsekretär (Kanzlei) Josef Steiner: 0676/8742 6801; Fax: 03682/22418 e-mail: kanzlei@pfarre-irdning.at; Unsere Homepage: www.pfarre-irdning.at

Wenn Sie das persönliche Gespräch mit dem Pfarrer wünschen, wenden Sie sich bitte jederzeit an: Pfarrer Herbert Prochazka, Tel. 0676/8742 6211 bzw. an unsere Pastoralassistentin Petra Rohrer 0676/8742 6609

Aus dem Pfarrgemeinderat

Zahlreiche Narren und Närrinnen folgten am 23. Februar 2014 der Einladung ins Faschingskaffeehaus, wo es neben den auserlesenen Mehlspeisvariationen zum Kaffee auch ein gutes Tröpferl Wein zum Genießen gab. Für die gute Stimmung sorgte abermals unser Herr Pfarrer in seiner professionellen Weise als DJ Herbie und gab damit den Anstoß für manches Tanzerl. Besonders freute uns auch, unter den Besuchern bekannte Gesichter aus unseren Nachbarpfarrgemeinden entdeckt zu haben. Die gemütlichen Stunden in ausgelassener Stimmung vergingen einfach viel zu schnell und es bleibt uns nur noch allen Helfern für ihren Einsatz und allen Gästen für den Besuch zu danken.



Man soll die Feste feiern, wie sie fallen...

Und so waren wir auch vergangenes Jahr wieder 18-mal unterwegs, um die Geburtstagsjubilare von 60-90 Jahren zu gratulieren. Für uns sind es immer gemütliche Stunden, die wir bei einem Plauscherl verbringen dürfen und dafür wollen wir uns recht herzlich bedanken.

Maria Bauer u. Margerethe Heiß

Pferdesegnung beim Gürtler

Pferdesegnungen zu Stefani gehören zur Tradition und sind eine Gelegenheit die Freundschaft zwischen Mensch und Tier wiederzubeleben. Viele Besucher nutzen die Gelegenheit, sich die schön gepflegten Tiere einmal ganz aus der Nähe zu betrachten und auch anzugreifen und zu streicheln.

Terminvorschau

Bittprozession am 28. Mai 2014: Um 19:00 Uhr Gottesdienst anschließend bei trockenem Wetter Prozession.

Maiandachten: 6. Mai 2014 um 19:00 Uhr bei der Gürtlerkapelle, 20. Mai 2014 mit den Kindern um 16:30 Uhr bei Gertrude Koller

Erstkommunion und Firmung: Luidold Markus feiert am **1. Juni 2014** in Donnersbachwald das Fest der ersten Hl. Kommunion.

Am Pfingstsamstag werden aus unserer Pfarre Purkhardt Lukas, Schulli Carmen in Irnding das Hl. Sakrament der Firmung empfangen. Bitte schließen sie die Jugendlichen in ihr Gebet ein.

Bergmesse auf dem Glattjoch: Am 28. Juni 2014 um 12 Uhr. Taxitransfer ab dem Schranken Riedleralm zur oberen Glattalm (Abfahrt 9:00 Uhr) und die Rückfahrt ab oberen Glattalm (Abfahrt ca. 15 Uhr) wird angeboten.

Dreikönigsaktion 2014

Bei der diesjährigen Dreikönigsaktion konnte von den Sternsängern ein Betrag in Höhe von **€2.318,57** gesammelt werden. Vielen Dank für das Bereitstellen der Autos, den Begleitern und Fahrern, für das Bewirten der Sternsinger, die liebevolle Aufnahme in den Häusern, vor allem aber den Kindern fürs Mitmachen.

Karfreitagratschen

Wir treffen uns zum Ratschen vor der Kirche, am Karfreitag um 12:00 und um 19:00 Uhr. Am Karsamstag um 07:00 und um 12:00 Uhr. Alle Kinder sind herzlich zum Mitratschen eingeladen. Nach dem letzten Ratschen am Samstag werden die Kinder zu einer Jause in den Gasthof Gürtler eingeladen.

Pfarrstatistik 2013

Taufen 1 (3) - Erstkommunion 1 (3) - Firmlinge 5 (3) - Trauungen 0 (1), Begräbnisse 2 (3)

**Raiffeisen
Meine Bank**



Sonntag, 13. April 2014 Palmsonntag	Irdning – Pfarrkirche Donnersbach Donnersbachwald	08:30 10:30 15:00	Palmweihe-Prozession zur Pfarrkirche Palmweihe-Prozession zur Pfarrkirche Palmweihe-Prozession zur Pfarrkirche
Donnerstag, 17. April 2014 Gründonnerstag	Donnersbachwald Donnersbach Irdning – Pfarrkirche	15:00 19:00 19:00	Hl. Messe – Letztes Abendmahl Hl. Messe – Letztes Abendmahl Hl. Messe – Letztes Abendmahl
Freitag, 18. April 2014 Karfreitag	Donnersbach Donnersbachwald Irdning – Pfarrkirche	15:00 15:00 19:00	Karfreitagsliturgie Karfreitagsliturgie Karfreitagsliturgie
Samstag, 19. April 2014 Karsamstag Speisensegnung s. Seite 10	Donnersbach Donnersbachwald Irdning – Pfarrkirche	19:00 19:00 21:00	Osternachtfeier Osternachtfeier Osternachtfeier
Sonntag, 20. April 2014 Ostersonntag	Irdning – Pfarrkirche Donnersbach	09:00 10:30	Osterhochamt Osterhochamt
Montag, 21. April 2014 Ostermontag	Aigen - Florianikirche Donnersbachwald Aigen – Florianikirche	09:00 10:45 19:30	Hl. Messe Hl. Messe Emmausgang Florianikirche - Hohenberg
Samstag, 26. April 2014	Donnersbach	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 27. April 2014 2.Sonntag der Osterzeit	Irdning – Pfarrkirche Aigen – Florianikirche Donnersbachwald	09:00 10:15 10:45	Hl. Messe - Messe der Firmlinge Hl. Messe - Trachtensonntag Hl. Messe
Samstag, 3. Mai 2014	Donnersbach	19:00	Hl. Messe - Florianitag
Sonntag, 4. Mai 2014 3.Sonntag der Osterzeit	Irdning – Klosterkirche Aigen – Florianikirche Donnersbachwald	08:00 09:00 10:45	Hl. Messe - Pfarrkirche keine Messe Hl. Messe - Florianitag Hl. Messe - Florianitag
Samstag, 10. Mai 2014	Donnersbachwald	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 11. Mai 2014 4.Sonntag der Osterzeit	Irdning – Pfarrkirche Aigen – Florianikirche Donnersbach	09:00 10:15 10:30	Hl. Messe Wort Gottes Feier Hl. Messe
Samstag, 17. Mai 2014	Aigen – Florianikirche	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 18. Mai 2014 5.Sonntag der Osterzeit	Irdning – Pfarrkirche Donnersbach Donnersbachwald	09:00 10:30 10:45	Hl. Messe - Erstkommunion Wort Gottes Feier Hl. Messe
Samstag, 24. Mai 2014	Donnersbach	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 25. Mai 2014 6.Sonntag der Osterzeit	Irdning – Pfarrkirche Aigen – Florianikirche Donnersbachwald	09:00 10:15 10:45	Hl. Messe Hl. Messe - Erstkommunion Wort Gottes Feier
Montag, 26. Mai 2014	Schlattham - Kapelle	07:30	Bittprozession nach Hohenberg
Dienstag, 27. Mai 2014	Altirdning - Kapelle	07:30	Bittprozession
Mittwoch, 28. Mai 2014	Donnersbachwald	19:00	Bittprozession

Maiandachten: Die Termine der Maiandachten entnehmen Sie bitte den wöchentlichen Gottesdienstordnungen oder den Anschlagtafeln der Pfarren.

**Internetadresse des Pfarrverbandes: www.pfarre-irdning.at
mit Links zu Pfarre Donnersbach und Donnersbachwald**

Die Herstellungskosten unseres Kirchenblattes sind mit den Einnahmen aus den Werbeeinschaltungen nicht zur Gänze abgedeckt. Wir bitten Sie, den dieser Ausgabe beigelegten Zahlschein für einen Kostenbeitrag zum Kirchenblatt zu verwenden. Ist kein Zahlschein vorhanden, erbitten wir Ihre Unterstützung auf Kto.Nr. 07900001020, BLZ 20815 Stmk. Bank oder Kto.Nr. 3.141.140, BLZ 38113 Raiba Irdning.

Donnerstag, 29. Mai 2014 Christi-Himmelfahrt	Irdning - Pfarrkirche Donnersbach	09:00 10:30	Hl. Messe Hl. Messe – Erstkommunion
Samstag, 31. Mai 2014	Donnersbach	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 1. Juni 2014 7. Sonntag der Osterzeit Kirchweihfest Aigen	Irdning – Klosterkirche Aigen - Florianikirche Donnersbachwald	08:00 09:00 10:45	Hl. Messe (Pfarrkirche keine Messe) Hl. Messe - Kirchweihfest Hl. Messe – Erstkommunion
Samstag, 7. Juni 2014	Irdning – Pfarrkirche	10:00	Firmung - Probst Johann Feischl
Sonntag, 8. Juni 2014 Pfingstsonntag	Irdning – Pfarrkirche Donnersbach	09:00 10:30	Hl. Messe Hl. Messe
Pfingstmontag , 9. Juni 2014	Aigen - Florianikirche Donnersbachwald	09:00 10:45	Hl. Messe Hl. Messe
Samstag, 14. Juni 2014	Aigen – Florianikirche	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 15. Juni 2014 Dreifaltigkeitssonntag	Irdning – Pfarrkirche Donnersbach Donnersbachwald	09:00 10:30 10:45	Hl. Messe Wort Gottes Feier Hl. Messe
Donnerstag, 19. Juni 2014 Fronleichnam	Irdning – Pfarrkirche Donnersbach Donnersbachwald	09:00 09:00 15:00	Fronleichnamsfeier Fronleichnamsfeier Fronleichnamsfeier
Samstag, 21. Juni 2014	Donnersbach - Ägidi	19:00	Hl. Messe - Sonnwendbüscherlsegnung
Sonntag, 22. Juni 2014	Irdning – Pfarrkirche Aigen – Florianikirche Donnersbachwald	09:00 10:15 10:45	Hl. Messe Hl. Messe Wort Gottes Feier
Samstag, 28. Juni 2014	Donnersbachwald Donnersbachwald	12:00 19:00	Hl. Messe – Glattjochkapelle Hl. Messe
Sonntag, 29. Juni 2014 Pfarrfest Irdning	Irdning – Pfarrkirche Donnersbach	09:00 10:30	Hl. Messe – Pfarrfest Wort Gottes Feier
Samstag, 5. Juli 2014	Aigen – Florianikirche	19:00	Hl. Messe
Sonntag, 6. Juli 2014 Pfarrfest Donnersbachwald	Irdning – Pfarrkirche Donnersbach Donnersbachwald	09:00 10:30 10:45	Hl. Messe Wort Gottes Feier Hl. Messe – Pfarrfest

Kurzfristige Änderungen sind in den Schaukästen der Pfarren ersichtlich!

„Abenteuer Beziehung“

Das katholische Familienreferat ladet im Rahmen „Abenteuer Beziehung“ zu folgenden Reisen

Silberpaarreise (25 Jahre Ehe): 22.-30.08.2014 nach Siena, Rom und Assisi (Anmeldung bis 26.6.)

Perlenhochzeitsreise (30 Jahre Ehe): 07.-12.07.2014 in die Toskana (Anmeldung bis 12.05.)

Leinenhochzeitsreise (35 Jahre Ehe): 25.-29.08.2014 nach Bayern und Franken (Anmeldung bis 30.06.)

Rubinhochzeitsreise (40 Jahre Ehe) 01. - 04.5.2014 nach Südungarn (Anm. bis 06.03.)

Saphirhochzeitsreise (45 Jahre Ehe) 03. - 05.10.2014 nach Südtirol (Anm. bis 08.08.)

Bei diesen Veranstaltungen wird ganz besonders auf die Mitreisenden als Paar eingegangen, wobei einige Jahre Abweichung vom tatsächlichen Hochzeitsjubiläum kein Hindernis für eine Teilnahme darstellen. Neben den kulturellen und landschaftlichen Sehenswürdigkeiten gibt es viele persönliche Impulse zum Anlass der Feier als Paar. Weitere Hinweise erhalten Sie beim Familienreferat der Diözese unter 0316-8041-297 oder Im Internet www.katholische-kirche-steiermark.at/familienreferat

Sie werden mit offenen Armen empfangen ... Wenn Sie aus der Kirche ausgetreten sind und die Gründe, die dazu geführt haben, für Sie ihr Gewicht verloren haben, laden wir Sie zur Rückkehr ein. Haben Sie keine Scheu und vereinbaren Sie ein Gespräch mit dem Pfarrer (Tel. 0676-87426211) oder Kapuzinerkloster (Tel. 03682-26135).

Segnung der Oster- speisen

- 09:00** Altersheim (Br. Erhard)
09:30 Pfarrkirche Donnersbach
 (Pfarrer)
10:00 Florianikirche (G. Häusler)
10:30 Gatschen (P. Rohrer)
11:00 Hohenberg (Pfarrer)
11:30 Vorberg (P. Erhard)
11:30 Schlattham (P. Rohrer)
12:00 Ritzmannsdorf (P. Erhard)
13:30 Winklern (P. Rohrer)
14:00 Raumberg (G. Häusler)
14:15 Altirdning (P. Rohrer)
15:00 Klosterkirche (Br. Erhard)
15:00 Pfarrkirche Donnersbach-
 wald (Pfarrer)
16:00 Pfarrkirche Irdning (Pfarrer)

Terminankündigung

Der Heimat- und Trachtenverein Aigen/E. lädt zu seinem traditionellen Trachtensonntag am Sonntag, den 27. April 2014 um 10:15 Uhr in die Florianikirche in Aigen ein.

Im Anschluss an die Hl. Messe zeigen die Kindertanzgruppe der VS Aigen, die Trachtentanzgruppe sowie die Schnalzer ihr Können. Auch kulinarisch wollen wir Sie wieder in gewohnter Weise verwöhnen. Auf Ihr Kommen freuen sich die Dirndl und die Buam der HTV Aigen.

Termine

- Fr. 11.04.:** 18:00 Spirinight Admont
Mo. 21.04.: 19:30 Emmausgang Aigen n. Hohenberg
Sa. 26.04.: 14:00 Motorradsegnung Harlekin Aigen
So 27.04.: 10:15 Trachtensonntag in Aigen
So 18.05.: 09:00 Erstkommunion Irdning
So. 25.05.: 10:15 Erstkommunion in Aigen
Do. 29.05.: 10:30 Erstkommunion in Donnersbach
So. 01.06.: 09:00 Kirchweihfest Florianikirche Aigen
So. 01.06.: 10:45 Erstkommunion in Donnersbachwald
Sa. 07.06.: 10:00 Firmung Pfarrkirche Irdning
So. 29.06.: 09:00 Pfarrfest Irdning
Mi. 09.07.: 06:30 Pfarrverbandswallfahrt nach Mariazell
Fr. 15.08.: 13:00 Kräutersegnung Buchmann Lehen
So. 17.08.: 10:00 2. Lindenfest im Schloss Pichlarn

**Achtung! Montag ist die
Pfarrkanzlei geschlossen.**

Regelmäßige Gottesdienste:

- Kapuziner-Klosterkirche:** Montag 19:00 Uhr
 Dienstag-Samstag 7:15 Uhr
 Sonn- und Feiertag 8:00 Uhr
- Pfarrkirche Irdning:** Freitag 8:30 Uhr Frauenmesse
 Sonntag 9:00 Uhr Hl. Messe
- Pfarrkirche Donnersbach:** 3. Mittwoch im Monat 14:00 Uhr
- Pfarrkirche Donnersbachwald:** 3. Dienstag im Monat 14:00 Uhr
- Kapelle Altirdning:** 1. Donnerstag im Monat, 19:00 Uhr
- Kapelle Raumberg:** 2. Donnerstag im Monat, 19:00 Uhr
- Kirche Hohenberg:** 3. Donnerstag im Monat, 09:00 Uhr
- Kirche Vorberg:** 4. Donnerstag im Monat, 19:30 Uhr

Ausnahmen siehe wöchentliche Gottesdienstordnung.

Jungschar

- Fr. 11.4. 16:00** Da fühl ich mich daheim
- Fr. 18.4. 15:00** Jungschar Kreuzweg
- Fr. 16.5. 16:00** Arm+Reich zugleich
- Sa. 17.5. 15:00** Kinderwagenwallfahrt
- Fr. 6.6. 16:00** Stummer Wald oder doch nur leise
- Sa. 21.06. 15:00 - So. 22.06. 11:00** Jungscharwochenende mit Schlafsack und Messe

Evang. Pfarrgemeinde A.B. Stainach – Irdning

Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten

Aigen (Florianikirche):

Do. 17.04. 19:30 Gottesdienst am Gündonnerstag, **Messe nur noch vierteljährlich!** **So 01.06.** um 9:00

Irdning (Kultursaal Gemeinde):

Messe nur noch vierteljährlich! **So 15.06.** um 9:30

Stainach (ev.Kirche):

jeden 2. und 4. Sonntag im Monat um 9:30

Fr 11.04. 19:30 Gospelkonzert Ensemble Joy Together Bad Bleiberg

Fr 18.04. 09:30 Karfreitagsgottesdienst, **So 20.04.** 09:30 Osterfestgottesdienst, **So 27.04.** 09:30 Konfirmation - Festgottesdienst **So. 08.06.** 9:30 Pfingstgottesdienst

Do. 24.04. 19:30 Der besondere Film - Dschungelkind

Im Falle einer Erkrankung eines Seelsorgers behalten wir uns vor, anstelle einer Hl. Messe, kurzfristig eine Wort Gottes Feier zu gestalten. Wir bitten um Ihr Verständnis!



Rückblick des PGR Irdning 2013

Das pfarrliche Leben nimmt das ganze Jahr über ein gutes Stück Platz in unserer Familie ein. Wir freuen uns immer wieder über die wunderbar gestalteten Wort-Gottes-Feiern, die wir in der Kirche in Aigen gemeinsam mit Petra, Sepp und Gerti feiern dürfen, wemgleich die Messfeiern mit unserem Herrn Pfarrer beeindruckend den Alltag in unseren Gemeinden widerspiegeln und dabei brennende Themen aus dem Tagesgeschehen und unseres Pfarrlebens aufgegriffen werden. Als Familie gestalten wir auch aktiv das Pfarrleben mit. Einerseits, weil nun schon drei unserer Kinder als Ministranten in der Florianikirche Aigen ihren Dienst tun. Andererseits weil ich selbst als Pfarrgemeinderat aktiv am Pfarrleben teilhaben und es mitgestalten darf.

Viele unserer Aktivitäten im Pfarrverband wären allerdings nicht möglich, wenn nicht die kleinen unsichtbaren Dinge geschehen würden, die einfach da sind, ohne dass wir uns groß darum Gedanken machen müssen. Neben unseren Vereinen und Gemeinschaften, die unser Pfarrleben aktiv mitgestalten gibt es Menschen, die allwöchentlich die Ministranten bei der Mini-Stunde auf ihren Dienst vorbereiten, die im Hintergrund den Dienstplan schreiben und den Messdienst organisieren, auch bei Begräbnissen und Hochzeiten. Da gibt es Frauen, die freiwillig unsere Kirchen putzen und schmücken. Wer hängt die Adventkränze auf, wer stellt die Christbäume auf und räumt alles zeitgerecht wieder ab?

Was mir besonders gut gefällt ist die Tatsache, dass sich in Aigen seit einigen Jahren Gemeindeglieder aus allen Altersschichten alljährlich am Karfreitag zu Mittag treffen, um das Ratschen wiederzubeleben. Auch Ratschenbaukurse wurden schon angeboten. Erfreulicherweise kommen jedes Jahr einige junge Menschen und vor allem auch Kinder hinzu, um beim Ratschen dabei zu sein! Mit einer Selbstverständlichkeit wird bei den vielen Festen unserer Pfarre zusammengeworfen, obwohl letztendlich viel Verantwortung und Arbeit bei unserem Sepp hängen bleibt. Auch die Seelsorge wird bei uns groß geschrieben – Besuche im Krankenhaus oder daheim, die -Tafel- oder das „Zuhören“ und „Da sein“ für ihre Mitmenschen ist für Petra und ihr Team eine Selbstverständlichkeit. Ein großes Herz, Eigenverantwortung und Engagement gehören zu diesen Menschen, denn viele Handgriffe bleiben dabei unbeachtet und oft auch ungedankt und trotzdem werden sie immer wieder, ohne große Worte darum zu machen, getan - und dies schon seit vielen Jahren.

Wirtschaftlich gesehen, und dafür bin ich als Wirtschaftsrat gemeinsam mit meinem Kollegen Friedl Huber mitverantwortlich, müssen wir schauen, dass alles am Laufen bleibt. Wo können Kosten gesenkt oder gar noch mehr gespart werden. So sind wir im Pfarrverband für die Instandhaltung unserer Florianikirche auf uns selbst gestellt und müssen ohne zusätzliche Mittel der Diözese alle Kosten tragen. Und es ist nicht ganz selbstverständlich, dass wir immer wieder finanziell und auch materiell von unseren Gemeinden unterstützt werden. Die Gemeinde Aigen hat im letzten Jahr dankenswerter Weise einen Kostenbeitrag zu unserer neuen Tonaanlage für die Florianikirche beigesteuert. Unser Gemeindeglied Dietmar Wundersamer ist stets bemüht, dass alle Lampen in und rund um die Kirche einwandfrei brennen und das noch so kostengünstig wie möglich. So werden wir im heurigen Jahr alle Leuchten auf LED umstellen, um die Stromkosten zu senken.

Ich möchte mich bei allen bedanken, die sich so selbstlos ins Pfarrleben einbringen und bitte euch alle herzlich dies weiterhin zu tun! Allen Bürgern unseres Pfarrverbandes wünsche ich ein Gesegnetes Osterfest und viel Kraft und Freude bei der gemeinsamen Arbeit! *Euer Koni Binder – Wirtschaftsrat*

Dreikönigsaktion 2014 Sternsingerkegeln

Von Tür zu Tür unterwegs, brachten die SternsingerInnen die Weihnachtbotschaft in die Wohnungen und Häuser. Gleichzeitig war ihr Einsatz lebendige Solidarität. Mit den gesammelten Spenden bewegen die Partnerorganisationen der Dreikönigsaktion unglaublich viel Positives. Das beachtliche Sammelergebnis ergab in der Pfarre Irdning-Aigen €12.451,81 Euro. Ein herzlichen Dank an alle Kinder und Begleiter!

Als Abschluss der diesjährigen Sternsingeraktion der Pfarre Irdning luden Peter und Helga Rudorfer am Samstag, 11. Jänner 2014, in ihre Kegelbahn ein. Für die Kleinsten unter den Kindern war dieses Erlebnis eine Premiere und daher gab es einige Trainingsrunden. Nach einer Zufallseinteilung kämpften dann 27 Gruppen gegeneinander um den Turniersieg. In erster Linie standen aber der Spass und der Gemeinschaftssinn. Nach einer Würsteljause ging der kurzweilige Nachmittag und die diesjährige Dreikönigsaktion mit der Siegerehrung zu Ende. Danke Peter und Helga für die Einladung und für die Gastfreundschaft.

Pfarrstatistik 2013

Taufen 55 (57) - Erstkommunion 56 (46) - Firmlinge 41 (53) - Trauungen 16 (16) - Begräbnisse 40 (39)

Angelika Schaffer für Jugend



Ob Eltern-Kind-Runde, Nikolausaktion, Familiengottesdienste, Kinderprogramme bei Kirchweih- und Pfarrfest, Martinsfeier und vieles mehr. Angelika Schaffer ist ein Tausendsassa! Dafür dankte ihr Pfarrer Herbert Prochazka anlässlich ihres runden Geburtstages beim Familien - Gottesdienst am 2.3.2014 in der Pfarrkirche Irdning. Nachdem sie schon Blumen an ihrem Ehrentag bekam, überreichte er ihr ein Päckchen Hüftengold. Angelika, danke für alles, was du mit deinem Team alles für die Pfarre tust. Viel Gesundheit und Gottes Segen für dich und die dir Anvertrauten.

Missa brevis - Spatzenmesse

Am 17.11.2013 erklang in der Pfarrkirche Irdning die „Missa brevis in C-Dur“, genannt „Spatzenmesse“ von W.A. Mozart. Der Kirchenchor Irdning und das erweiterte Orchester unter der Leitung von Reinhilde Hänsel begeisterten durch diese Aufführung im Rahmen der Sonntagsmessfeier zu Ehren der Hl. Cäcilia die zahlreichen Messbesucher. Im Anschluss wurde zu einem Empfang in den Pfarrsaal geladen.

Danke für Spenden

Für die zahlreichen Spenden im Rahmen der Herbergsuche in Winklern – Bergern möchte sich Fam. Reiter recht herzlich bedanken. Mit diesem Geld wurde ihnen die Bezahlung zahlreicher Therapien für ihren kleinen Sohn Simon erleichtert. Auch die netten Worte und Wünsche in den oftmals beigefügten Grußkarten taten sehr gut. Not schreit nicht – ist eher lautlos – und da ist es gut, wenn es Mitchristen gibt, die aufmerksam sind und Hilfe organisieren. Danke an unser PGR Mitglied Ehrenfried Huber, der diese Spendenaktion organisiert hat.

Elisabethfeier

Zu einer gemütlichen Nachmittag - Messfeier mit Spendung der Krankensalbung - und einer Kaffeejause im Piccolominisaal wurde auch heuer wieder die Elisabethfeier in der Pfarre Irdning am Samstag, 16.11.2013 veranstaltet. Danke für die vielen Mehlspeisspenden und denen, die die Bewirtung übernahmen, auch für die von Firmlingen mit großem Einsatz geleisteten Arbeiten.

Kathreintanz im Pfarrsaal

Am Montag, 25.11.2013 fand für die Senioren des Pfarrverbandes Irdning der Kathreintanz statt. Unter dem Motto „Kathrein stellt den Tanz ein“ vergnügten sich nicht nur die älteren Semester. Unter der tatkräftigen Hilfe von Pfarrgemeinderat und Firmkandidaten wurde dieser Nachmittag zu einem gemütlichen Beisammensein.

Alpenland im Steirergwand

Sehr gut angenommen wurde auch in diesem Jahr wieder die Einladung zum Pfarrfasching am Rosenmontag im Pfarrsaal in Irdning. Besonders die „Pfarr-Rocker“ haben als bewährte Truppe für eine tolle Stimmung gesorgt. Die Jungscharkinder, angeführt von Gertrud Kunstl und Helga Haring waren mit ihren lustigen Tänzen vertreten.

Dank für langjährige Chorleitung

Beim Hochamt am Sonntag, 26.1.2014 wurde Frau Reinhilde Hänsel für langjährige Tätigkeit als Chorleiterin des Kirchenchores Irdning gedankt. Dr. Rudolf Täubl, als Obmann des Chores überreichte Blumen und machte Werbung für interessierte Frauen und Männer im Kirchenchor mitzuwirken. Probenstag ist Donnerstag um 19:30 Uhr im Pfarrsaal Irdning.



Freud und Leid

Getauft wurden: Elias Stöger, Stefan Erich Ott, Bastian Stastny, Benjamin Stastny, Lena Wölfler, Tobias Kummer, Lena Kernbichler, Johannes Kaurzinek, Marius Martin Baum, Linda Leitner, Elias Michael Herbst

Verstorben sind: Medardus Schweiger, Eleonore Hajnal, Gottfried Waidhofer, Julius Hochkönig, Sonja Regenfelder, Maria Kaiser, Anna Scherbinek, Agnes Plank, Bernhard Bischof, Johanna Herrmann, Juliane Lutzmann, Erich Danglermaier



Unser Firmspender stellt sich vor!

Liebe Firmlinge! Am 07. Juni 2014 darf ich Euch in Irdning im Auftrag unseres Herrn Diözesanbischof Dr. Egon Kapellari das Sakrament der hl. Firmung spenden und ich freue mich darauf. In der Vorbereitung auf dieses Fest möchte ich Euch zwei Gedanken mitgeben:

Fürs erste: Du bist wer, weil Gott auf dich schaut. Ansehen haben ist ein Grundbedürfnis von uns Menschen. Es tut gut, wenn mich jemand wohlwollend anschaut und zu mir sagt: Gut, dass du da bist! Ich finde dich gut! Das Ansehen, das andere mir schenken, bestimmt mein Selbstwertgefühl wesentlich mit. Wer attraktiv ist, bekommt es scheinbar wie von selbst geschenkt. Wenn sich andere ein schlechtes Bild von mir gemacht haben oder ich mir selber mein Ansehen verdorben habe, dann wirkt sich das ebenfalls auf mich

aus. Ich werde unsicher und gehemmt. Manchmal traue ich mir nicht einmal mehr zu, was ich eigentlich problemlos könnte. Da ist es gut zu wissen, dass Gott immer noch nach mir ausschaut, mich sorgend und liebend anschaut. Gott will, dass Menschen sich entfalten, aufblühen und wachsen. Als Abbild Gottes haben wir eine unverlierbare Menschenwürde, unabhängig vom Ansehen bei unseren Mitmenschen.

Fürs zweite: Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Hl.Geist! Wesentliches in unserem Leben ist nicht „machbar“. Es wird uns geschenkt. Da ist jemand, der uns Vertrauen entgegenbringt, der uns etwas zutraut, der uns etwas anvertraut, der uns mit dem ausrüstet, was wir für unsere Aufgaben brauchen. Die Salbung mit Chrisam bei der Firmung will zum Ausdruck bringen: Du bist auserwählt! Du bist etwas Besonderes! Du bist wertvoll! Du bist wichtig für unsere Gemeinschaft! Diese zwei Gedanken bewegen mich, wenn ich an euch denke, liebe Firmlinge. Ihr seid angesehene, wertvolle junge Menschen. Ich danke euch für eure Entscheidung, das Sakrament der Stärkung zu empfangen - euer Leben möge gelingen! Im Gebet mit euch verbunden, grüße ich euch mit großer Freude. *Euer Firmspender Hans Feischl*

Propst Johann Feischl stammt aus Schöder und wurde 1973 zum Priester geweiht. Er ist Pfarrer von Bruck an der Mur und auch Dechant. Darüber hinaus ist der Propst Feischl mit verschiedenen Aufgaben in der Leitung unserer Diözese betraut.

Firmvorbereitung

Die Halbzeit in der Firmvorbereitung ist überschritten. Zahlreiche Aktionen und Projekte sind schon durchgeführt. Danke allen, die sich auf die Arbeit mit den Jugendlichen einlassen. Zu einem Projekt habe ich vom Roten Kreuz eine ganz tolle Rückmeldung erhalten. Leider ist es in den letzten Wochen vermehrt zu „Ausfällen“ gekommen: Jugendliche melden sich zwar zu einem Projekt an, kommen dann aber zum vereinbarten Termin nicht. Das ist sehr schade und verärgert auch so Manche/Manchen, die Projekte begleiten. Wir verlassen uns auf euch FirmkandidatInnen und rechnen ganz fest, wenn ihr euch zu etwas angemeldet habt. Es kann ja immer wieder einmal vorkommen, dass sich Termine überschneiden, *dann sollte man sich jedoch abmelden*. Meine Telefonnummer habt ihr ja alle seit der Anmeldung zur Firmung! Hier also meine Bitte im Namen aller, die Firmprojekte durchführen: Auf unserer Homepage Projekt aussuchen, nach der Anmeldung bitte zum vereinbarten Termin und Ort kommen, oder aber ein kurzer Anruf bei mir bzw. im Notfall auch eine sms schreiben. Danke. Nun wünsche ich euch und uns allen noch einen guten Endspurt zur Firmung am Pfingstsonntag, den 7. Juni 2014 in Irdning! *Petra Rohrer (Handy 0676 8742 6609)*

Bitte um Mithilfe

Am Pfingstsonntag werden in Irdning über 70 junge Damen und Herren das Hl. Sakrament der Firmung empfangen. In vielen Bereichen haben wir die Jugendlichen „schnuppern“ lassen. Sie durften beobachten, betrachten, aber auch mithelfen und Verantwortung übernehmen. In einer großen Aktion **aller** FirmkandidatInnen wollen sie nun gemeinsam etwas Geld sammeln, um noch einige Firmaktivitäten begleichen zu können. Dafür bitten wir alle Eltern, Großeltern und die gesamte Pfarrbevölkerung um Mithilfe: **Am Sonntag, den 27. April 2014 um 9:00 Uhr** wird ein Gottesdienst von den FirmkandidatInnen unseres Pfarrverbandes gestaltet werden. Im Anschluss möchten die Jugendlichen selbst gebackene Kuchen gegen eine kleine Spende anbieten. Es wäre schön, wenn die Arbeit der Jugendlichen belohnt wird und kein einziges Stückchen Kuchen am Schluss übrig bleiben würde. Nehmen Sie doch bitte an diesem Tag etwas mehr Geld mit in den Gottesdienst und unterstützen Sie unsere FirmkandidatInnen bei ihrem Wunsch nach einer schönen Firmungsfeier. Dafür dankt im Voraus *Petra Rohrer*, im Namen aller FirmkandidatInnen unseres Pfarrverbandes

Erstkommunionkinder unserer Pfarre

Erstkommunion VS Aigen - *Jesus, das Brot des Lebens*

Beim Suppenonntag, am 16. März 2014 wurden die Erstkommunionkinder der VS-Aigen offiziell vorgestellt. Die Vorbereitung läuft heuer unter dem Motto: „Jesus, das Brot des Lebens.“ Mit Freude und Begeisterung sind die 31 Erstkommunionkinder seit einigen Wochen dabei, sich auf das bevorstehende große Fest der Erstkommunion vorzubereiten. Bei den Vorbereitungsstunden wurden bereits Gruppenkerzen gebastelt und jedes Kind hat sein eigenes Kommunionkreuz gestaltet, das bei der Erstkommunion präsentiert wird. Mit Ritualen, biblischen Geschichten, Liedern, Spielen und weiteren verschiedensten Aktivitäten wird in den Gruppenstunden das Thema Erstkommunion mit den Kindern aufgearbeitet. Alle Beteiligten freuen sich auf den 25. Mai und helfen tatkräftig mit, dass den Kindern dieser wichtige Schritt in ihrem christlichen Leben in schöner Erinnerung bleiben wird.

Begleitet werden sie auf diesem Weg von den **Tischmüttern** Elke Göschl, Marlene Schmidt, Birgit Bischof-Gaig, Eva Komatz, Tamara Seidl, Margit Arbeiter, Margareta Pattermann, Monika Breitler, Johanna Zelzer, Andrea Wimberger, Doris Gerl, Roswitha Resch.

Unsere Erstkommunionkinder in Aigen sind: Jakob Göschl, Juliane Schmidt, Simon Lasser, Lena Stachl, Leni Bischof, Julian Komatz, David Hornbacher, Leonie Rüscher, Jasmin Seidl, Elisa Arbeiter, Lara Niang, Phillip Moser, Lukas Fabian, Anna Pattermann, Jana Breitler, Lena Gruber-Veit, Lara Gruber-Veit, Michelle Breitler, Valentina Zelzer, Marina Rindler, Leonie Schupfer, Felix Wimberger, Johanna Wimberger, Emely Maderebner, Franziska Egger, David Gerl, Lisa Resch, Lisa Schachner, Laura Wundersamer, Patricia Strobl, Romeo Edlinger

Erstkommunionkinder der Volksschule Irdning:

28 Kinder empfangen am 18. Mai 2014 in der Pfarrkirche ihre erste heilige Kommunion. 10 Tischmütter werden sie – neben ihren Eltern – auf das große Fest vorbereiten.

Erstkommunionkinder Irdning: Altan Angelina, Auer Leonie, Dechler Hannah, Eberhardt Katharina, Forstner Stefan, Gaigg Christoph, Griesebner Johanna, Huber Lea-Maria, Kackl Anja, Pichlbauer Hannah, Pollauf Christina, Puchwein Luca, Rappold Laura, Reinert Fabian, Renner Markus, Rohrer Johanna, Rößler Angelina, Schnedl Lena, Simmer Sophie, Sölle Tim, Stastny Bastian, Stefan Forstner, Thiel Stefan, Thimet Alena, Thurner Elias, Uray Susanne, Weidenholzer David, Zeiringer Hannah

Tischmütter Irdning Dechler Katharina, Forstner Bettina, Forstner Michaela, Renner-Hochkönig Maria, Sölle Patricia, Rappold Denise, Rohrer Kerstin, Thiel Renate Maria, Auer Maria, Schnedl Sandra, Simmer Tanja

FirmkandidatInnen

Dam Katharina, Daum Alina, Egger Sarah Elisabeth, Essenko Julian, Fessler Mark Andreas, Fokter Andreas Martin, Freiwald Marcel Mike, Friehs Alexander Christian Gernot, Fritz Carina, Graf Susanna Elisabeth, Grinschgl Jessica, Günther Julia, Hofer Annika, Hornke Kevin, Häusler Anna Lena, Ilsinger Christoph, Janzon Andreas, Jarolim Nina, Kanzler Niclas Maximilian, Kerschbaumer Dominik, Kettner Julian, Köll Laura, Leitner Julia, Leitner Raphaela, Lemmerer Simon, Lemmerer Stefanie, Linz Celina Pascale, Machherndl Benedikt, Marold Katrin Theresia, Maxones Laura Eleonora, Mayer Lena Viktoria, Mellem Philipp Martin, Menneweger Selina, Mischkot Peter Paul, Otter Benjamin Jakob, Poier Phillipp Wolfgang, Raninger Simone Theresia, Rappold David Franz Johann, Reinert Laura Sophie, Reingruber Philipp, Reitegger Stefanie, Rinder Christian, Rojer Melina, Schiefer Caroline, Schiefer Michael, Schweiger Fabian, Schweiger Patricia, Seebacher Mario Michael, Selent Carina, Stachl Nadine Marie, Steer Maximilian, Steiner Julia Maria, Steinwider Simon Andreas, Stieg Brigitte Caroline, Suchanek Nadja, Tippl Florian, Turnaretscher Stefan Peter, Vollmann Nadine, Wetzl Adrian Gernot, Zeiser Lukas Stephan, Zelzer Andreas, Zelzer Wolfgang.

Firmbegleiter Irdning: Fokter Margret, Fritz Carina, Vollmann Andrea, Kunstl Gertraud, Mandlberger Norbert, Mellem Alexandra, Zelzer Evelin, Mag. Otter Werner, Schiefer Maria, Steinwider Kathrin, Suchanek Martina

Bezirkserntedankfest - Infoabend

Die Landjugend Irdning ladet Sie hiermit zu einem Informationsabend für das Bezirkserntedankfest am 28. September ein. Dieser Info-Abend findet am 10. April um 19:30 im Sitzungssaal der Gemeinde Irdning statt. Auf Ihr Kommen freut sich die Landjugend Irdning.



**JOHANN SCHWEIGER
KUNSTSCHMIEDE**

A-8953 Donnersbach Nr. 8
Tel. + Fax: 03683 / 2510
www.kunstschmiede-schweiger.at

*...wir installieren
Zufriedenheit!*

**WALTER
PACHERNEGG
HAUSTECHNIK**

A-8952 IRDNING - Klostergasse 3
Tel. 03682 / 22 4 26 - Fax 03682 / 22 4 26 85
e-mail: walter.pachernegg@aon.at



Josef Fritz GmbH

Schmiede

8943 Aigen / Ennstal
Tel.: 03682-22513 ; Fax: DW -4
fritz@metallbau-fritz.at www.metallbau-fritz.at



H. JUNGER BAUGESSELLSCHAFT

8952 Irdning • Trautentalerstraße 76
Tel.: 0 36 82 / 22 114 • Fax-DW: 28

Internet: www.junger.at
E-mail: office@junger.at

Spezialunternehmen für die Instandsetzung von Betonröhren,
Hochdruckwasserstrahlen, Gerüsttechnik und Metallbau

Witsch -System

Jetzt neue Heizung oder Solaranlage planen und staatliche und
Landesförderung sichern.
Partner für alle Bereiche der Haustechnik

Büro: 8952 Irdning Erlsberg 133
Tel.: 0676/3785 841 Mail: office@witsch-system.at

REITH
ERDBAU & TRANSPORTE

Tel. 0664/3824893
Fax. 03680/266
E-Mail. hannes.reith@aon.at
Johannes Reith
8953 Donnersbachwald 61/4



Kerzen für jeden Anlass!
Jagd & Freizeitmoden
Basteln & Handarbeiten
Kreuzer u. Pfusterer GnbR
8952 Irdning, Hauptplatz 51




**Alexandras
Wohlfühlstudio**

Med.-Heilmasseurin, Sportmasseurin,
Dipl. Kosmetikerin, Fußpflegerin, Visagistin

A-8952 Irdning
Hauptplatz 20
Tel. 0 36 82 / 22 572
Email: office@wohlfuehlstudio.info
www.wohlfuehlstudio.info

Autohaus
ÖBLARN
Wir leben Autos!

Sonnensiedlung 184
8960 Öblarn
www.autohaus-oebblarn.at

DACH & HOLZBAU
WEISS GMBH

03682/22329 8952 IRDNING www.weissdach.at

